

Zeitschrift: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft
Herausgeber: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft
Band: 14 (1900)

Artikel: Auszüge aus den Protokollen der Jahresversammlungen der Thurgauischen naturforschenden Gesellschaft
Autor: Schmid, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-594117>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auszüge

aus den

Protokollen der Jahresversammlungen der Thurgauischen naturforschenden Gesellschaft.

1898

Die Versammlung fand am 12. Oktober im Hôtel Bahnhof in Frauenfeld statt. Anwesend waren 24 Mitglieder und 8 Gäste. Haupttraktandum bildet ein Vortrag von Herrn Dr. Früh, Dozent am eidgenössischen Polytechnikum, über *die Entstehung der Oberflächenformen des Thurgaus*.

Der Präsident, Herr Dr. Heß, erstattet einen einläßlichen Bericht über die Arbeiten des Vorstandes, die Kränzchen-sitzungen und über Aenderungen im Mitgliederbestande der Gesellschaft.

Dem Berichte ist zu entnehmen:

Das naturwissenschaftliche Kränzchen in Frauenfeld hatte drei Sitzungen; in denselben wurden Vorträge gehalten über:

- 1) Die Zersetzung der Fette und Oele, von A. Schmid, Kantonschemiker.
- 2) Die Fortschritte in der Farbentechnik, von Dr. Rüttimann.
- 3) Die Teslaströme, Vortrag mit Experimenten von Dr. Heß.

Bei der Besprechung des Antrages von Herrn Dr. O. Nägeli: „Es sei durch die Gesellschaft das Hudelmoor anzukaufen, damit die sonst dem Untergange geweihte Moorflora erhalten bleibe,“ gelangte der Vorstand zu dem Schlusse, daß der Ankauf leider wegen des Standes der Gesellschaftskasse nicht möglich sei.

Als Hauptarbeiten für die nächsten Jahre sind in Aussicht genommen: Die Bereicherung des Sammelmaterials der

Insektenfauna des Kantons Thurgau und Bearbeitung desselben.
Die Ausbeutung der tertiären Flora in Fischingen.

Erstere Arbeit steht unter Leitung von Herrn Professor Wegelin, letztere wird von den Herren Dr. Eberli und Th. Württenberger übernommen.

Die Gesellschaft zählt gegenwärtig 124 ordentliche Mitglieder und 13 Ehrenmitglieder.

Der Präsident verdankt die Beiträge der thurgauischen Regierung und der thurgauischen Gemeinnützigen Gesellschaft im Gesamtbetrag von Fr. 350.

Der Vorstand wird beauftragt, anlässlich der in Aussicht stehenden Umbauten beim hintern Kantonsschulgebäude geeignete Schritte zu thun, damit der botanische Garten dem Publikum zugänglicher gemacht wird.

Nach dem Berichte des Quästors ergibt die Rechnung pro 1897:

Einnahmen	Fr. 1232. 23
Ausgaben	- 836. 61
Vorschlag	Fr. 395. 62
Vermögen am 1. Januar 1897	Fr. 43. 50
Vermögen am 1. Januar 1898	- 439. 12

Die Rechnung wird nach Antrag der Revisoren genehmigt und verdankt.

Bei der Wahl des Vorstandes werden der Präsident und die übrigen bisherigen Mitglieder für eine weitere Amtsdauer bestätigt.

Der Aktuar: **A. Schmid.**

1899

Die Jahresversammlung von 1899 wurde am 21. Oktober in der Krone in Steckborn abgehalten. Die Teilnehmerzahl betrug 32.

Herr Th. Württenberger in Emmishofen erstattet Bericht über seine *Arbeiten auf dem Gebiete der Erforschung der Tertiärflora von Berlingen.*

Herr Dr. Osterwalder, Assistent an der Versuchsstation in Wädensweil, berichtet über *Nematodenkrankheiten* bei Begonien, Gloxinien, Aucuba, Chrysanthemen, Cyklamen.

Herr Dr. Eberle in Kreuzlingen spricht über *die neuesten Forschungen auf dem Gebiete der schweizerischen Molassekohle östlich der Reuß*.

Herr Th. Würtenberger in Emmishofen macht Mitteilungen über den *Fund von Haifischzähnen und Meermuscheln im Eisenbahntunnel in Ueberlingen*.

Herr Dr. Heß erstattet Bericht über seine *Erhebungen betreffend den Blitzschlag in den Blitzableiter des Gasthauses zur Ilge in Bischofszell am 19. Juni 1899*.

Herr Bezirksarzt Nägeli spricht über einen *Blitzschlag, der zwei Knaben getroffen hat*, und weist Zeichnungen von *Blitzfiguren* vor.

Dem Jahresbericht des Präsidenten, Herrn Dr. Heß, ist zu entnehmen:

Im naturwissenschaftlichen Kränzchen in Frauenfeld wurden an drei Abenden nachstehende Themata behandelt:

Der Lingnersche Desinfektionsapparat, von A. Schmid, Kantonschemiker.

Anden und Alpen, von Dr. Leo Weber, Geolog in Zürich.

Projektionen aus der Centralschweiz, von Dr. Amberg.

Herr Professor Wegelin hat die Schaffung eines „*Thurgovianums*“ in der naturhistorischen Sammlung in Aussicht genommen und ersucht alle Freunde der Naturwissenschaften, ihn bei diesem Vorhaben nach Kräften zu unterstützen.

An der Erledigung der gegenwärtigen Hauptaufgaben: Bereicherung und Verarbeitung des Sammelmaterials der Insektenfauna des Thurgaus und Ausbeutung der tertiären Flora in Fischingen wurde gearbeitet.

Die Gesellschaft zählt gegenwärtig 125 ordentliche Mitglieder und 13 Ehrenmitglieder.

Die thurgauische Regierung hat der Gesellschaft einen Beitrag von 200 Fr. zukommen lassen, und die Gemeinnützige Gesellschaft hat sie mit einem Beitrage von 150 Fr. bedacht. Diese Unterstützungen werden vom Präsidenten bestens verdankt.

Die Jahresrechnung pro 1898 erzeugt:

An Einnahmen . . . Fr. 1257.18

An Ausgaben . . . - 1436.30

Rückschlag 179.12

Vermögen am 1. Januar 1898	. . .	Fr. 439. 12
Vermögen am 1. Januar 1899	. . .	- 260. —

Die Rechnung wird genehmigt und dem Quästor verdankt.

Als Revisoren für das nächste Jahr werden gewählt:
Herr Dr. med. Isler in Frauenfeld und Herr Bürgi, Chemiker
in Ermatingen. An Stelle des verstorbenen Herrn Boltshauser
wird Herr Sekundarlehrer Engeli in den Vorstand gewählt.

Der Aktuar: A. Schmid.

